



LANDKREIS FREYUNG-GRAFENAU
DER LANDRAT



**MEHR RAUM
UND ZEIT.**

**Begrüßung von Landrat Sebastian Gruber
bei der Auszeichnung mit der „Goldenen Bieridee 2021“
am 14.07.2021 im Schloss Neuburg/Passau**

- Es gilt das gesprochene Wort! -

Sehr geehrte Feinschmecker und Bierfreunde der Region,

Regionalität und die damit verbundene Rückbesinnung auf heimische Lebensmittel liegen - auch verstärkt durch die Corona-Pandemie - voll im Trend. Dies haben visionäre und rührige Akteure früh erkannt und sich bereits 2016 zur „Bierkulturregion“ zusammengeschlossen. In der jüngsten Vergangenheit hat es sich ergeben, dass sich zwei der letzten echten Stadtbrauereien mit Braustätte mitten im Stadtzentrum, eine der kleinsten Weißbierbrauereien der Welt, der Erfinder des Dinkelbieres, der erste Biersommelierwirt Deutschlands, eine begehrte Klosterbrauerei sowie zwei Brauereien, die als Genossenschaften ihren Bürgern gehören, in den Landkreisen Freyung-Grafenau und Passau etabliert haben. Dazu kommen noch bekannte und erfolgreiche Hoteliers und Manufakturen der Region.

Eine so vielfältige Auswahl an "Bier-Kompetenz", die sich gegenseitig ergänzt, würde man kaum erwarten. Seit mehr als 20 Jahren beschäftigt sich ja auch unser umtriebiger erster Biersommelier Deutschlands, Bernhard Sitter vom 1. Bier- und Wohlfühlhotel Gut Riedelsbach - mittlerweile ja in Bayern auch bekannt aus "Rundfunk und Fernsehen" - intensiv mit der aktiven Vermarktung des Themas Bier.

Die Nachfrage nach qualitativ hochwertigen regionalen Produkten steigt stetig. Gut ist zudem, wenn man es schafft, mit diesen Produkten und Angeboten die dahintersteckende Historie/Geschichte möglichst authentisch zu vermitteln. In Zeiten von Globalisierung, Überflutung des Marktes mit ähnlichen Produkten und austauschbarer Angebote werden die Menschen offener und sensibler für Individualität und vor allem auch Regionalität. So trifft man den Zeitgeist.

Das wichtigste Gemeinschaftsprodukt dieser Kooperation ist der sogenannte „Hopfenklang“, der jährlich in verschiedenen „Partituren“ aufgelegt wird. Produziert werden von dieser Dreiviertelliterflasche ca. 2.000 Stück, wobei jede Flasche individuell nummeriert wird.

Der Landkreis Freyung-Grafenau hat diesen landkreisübergreifenden Zusammenschluss aus Brauereien, Gastronomie- und Hotelbetrieben sowie weiteren Partnern von Beginn an finanziell und personell unterstützt, weil es uns ein Anliegen ist, die Zusammenarbeit solcher Initiativen zu stärken. In der „Bierkulturregion“ haben sich mittelständische Brauer, Wirte, Gastgeber und Handwerker aus der Region zusammengefunden, die eines verbindet: die Leidenschaft für alles rund ums Bier.



Die Bierkulturregion will sich nicht über die Menge des Bierausstoßes und einen geringen Kaufpreis als Verkaufsargument "verkaufen".

Das „besondere Lebensmittel Bier“ wird in dieser Kooperation mit anderen Themen bzw. Produkten verknüpft - z.B. Glas, um den Geschmack des Bieres in einem edlen Bierglas noch besser zur Geltung zu bringen; Brot und Bratwurst – um neben dem „flüssigen Gold“ auch andere „Grundnahrungsmittel“ zu genießen. Mit viel Gespür für Lebensmittel werden diese Köstlichkeiten und Kostbarkeiten gebraut, gebacken oder im Fleischwolf gemischt und aufeinander abgestimmt.

Diesen kulinarischen Ideen, die zusammenbringen, was zusammengehört, sind auch die Erdäpfel hinzugefügt worden, man könnte sagen „Bier trifft Erdäpfel“. Eine solche Idee erscheint vielleicht auf den ersten Blick etwas ungewöhnlich, hört sich aber nicht nur gut an, sondern hat vor allem viel Potenzial.

In dieser letzten Entwicklungsstufe ging es um die Internationalisierung im grenznahen Raum zwischen Oberösterreich und Bayern auf der Ebene von Bierbegleitprodukten. Zu diesem Zweck bilden die Bierkulturregion Niederbayern und die Sauwald Erdäpfel GmbH eine grenzüberschreitende Genusskultur-Allianz. Beide Organisationen sind sich in Historie, Werten und Zielsetzung sehr ähnlich und ergänzen sich in ihren Produkten, Kunden und Absatzkanälen in idealer Weise.

Die heutige Auszeichnung der „Goldenen Bieridee“ ist ein Meilenstein in der jungen Geschichte dieser Bier-Kooperation, vor allem aber ein Zeichen der Wertschätzung zur gelungenen Zusammenarbeit zum „Thema Bier“ in unserer Bayerwald-Region.

Diesen Abend nutzen wir aber auch, um zwei Ehrenmitglieder auszuzeichnen: Der Dank geht an Altlandrat Franz Meyer als einem der beiden Gründungsväter sowie Reinhold Steiml für die tolle Unterstützung in der Medienarbeit.

Wir können uns auch geehrt fühlen, heute die neugewählte Bierkönigin Sarah Jäger unter uns begrüßen zu dürfen. Es ist nicht selbstverständlich, dass „eine Durchlaucht“ wie unsere bayerische Bierkönigin bei einer regionalen Veranstaltung anwesend ist und zudem noch die Ehrenurkunden persönlich überreicht.

Als Landrat des Landkreises Freyung-Grafenau danke ich den einzelnen Akteuren der Bierkulturregion für ihren tatkräftigen Einsatz und wünsche diesem Zusammenschluss noch zahlreiche weitere Erfolge!